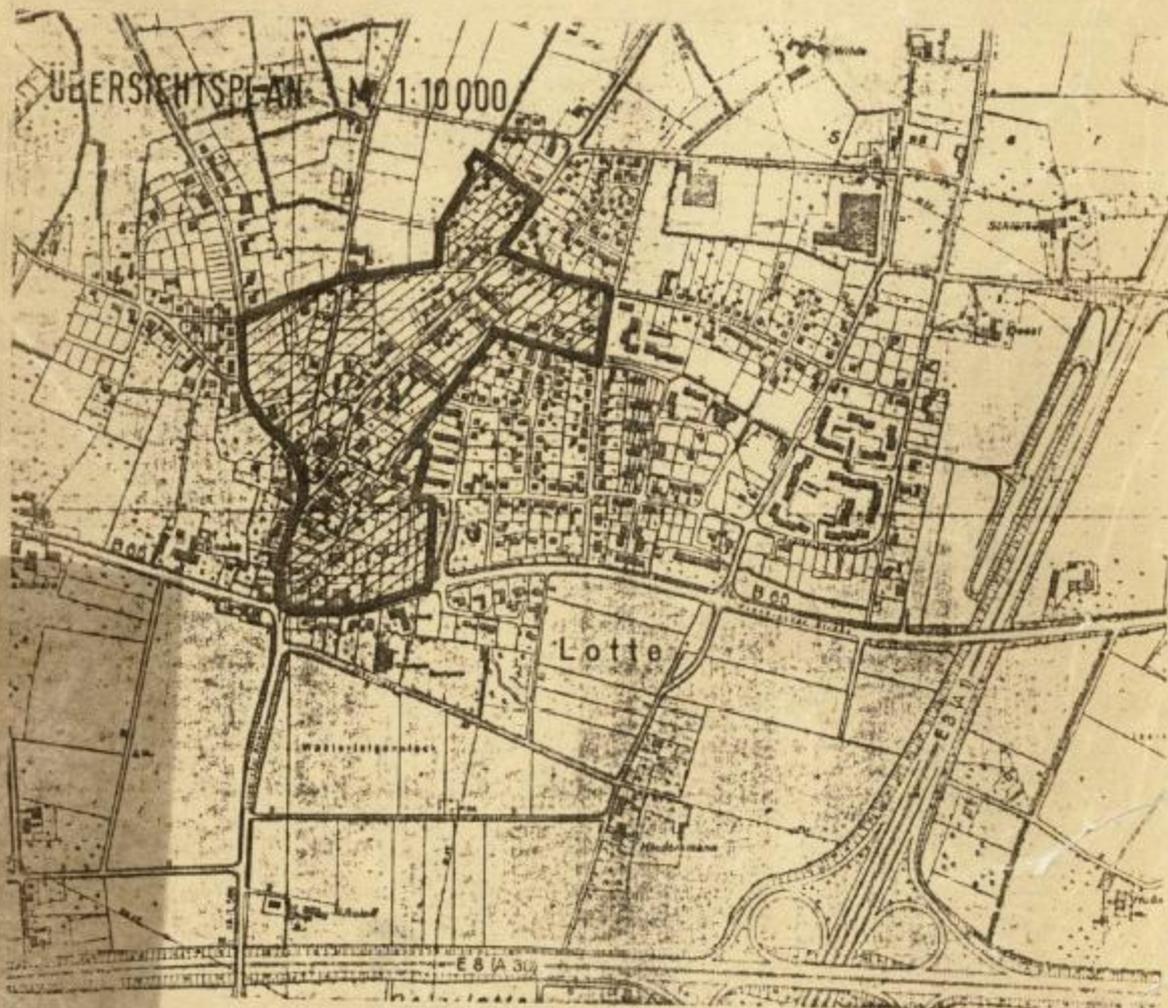


GEMEINDE LOTTE

KREIS STEINFURT

BEBAUUNGSPLAN NR. 5b ORTSKERN ALT-LOTTE



AUSGEARBEITET IM AUFTRAGE UND EINVERNEHMEN MIT DER GEMEINDE LOTTE
PLAN-NR. 8138 / 16

PLANUNGSBÜRO GARTHAUS
ARCHITEKTUR · STÄDTEBAU · REGIONALPLANUNG
45 OSNABRÜCK

LENGERICHER LANDSTR. 10
TELEFON (0541) 4 60 44-45

Tartu

VERFAHREN BEBAUUNGSPLAN:

Der Rat der Gemeinde Lotte hat am 06.07.82. gem. § 2 Abs. 1 BBauG die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 5b "Ortskern Alt-Lotte" beschlossen. Der Aufstellungsbeschuß wurde am 15.10.82. ortsüblich öffentlich bekanntgemacht.

Lotte, 16.10.82

i. V. *[Signature]*
(Bürgermeister)

[Signature]
(Ratsmitglied)

[Signature]
(Schriftführer)

Die Beteiligung der Bürger an der Bauleitplanung ist nach Maßgabe des § 2a 2a Abs. 2 BBauG am 15.10.82. ermöglicht worden.

Lotte, 16.10.82.

i. V. *[Signature]*
(Gemeindedirektor)



Der Bebauungsplan mit Begründung hat gem. Beschluß des Rates der Gemeinde Lotte einen Monat vom 10.3.86. bis einschl. 11.4.86. gem. § 2a (6) BBauG öffentlich ausgelegen; Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung wurden am 28.2.86. ortsüblich bekanntgemacht.

Lotte, 14.4.86.

[Signature]
(Gemeindedirektor)



Nach Prüfung der vorgebrachten Bedenken und Anregungen ist der Bebauungsplan gem. § 10 BBauG am 5.6.86. durch den Rat der Gemeinde Lotte als Satzung beschlossen worden.

Lotte, 9.6.86.

[Signature]
(Bürgermeister)

[Signature]
(Ratsmitglied)

[Signature]
(Schriftführer)

Der Bebauungsplan Nr. 5b "Ortskern Alt-Lotte" ist gem. § 11 BBauG mit Ver-
g. 15.10.82. genehmigt.

Münster, 29.12.1986

Der Regierungspräsident
Im Auftrage:

[Signature]
Oberregierungsbaureis
(1. Regierungsbaudirektor)



Die Genehmigung des Bebauungsplanes ist gemäß § 12 BBauG am 13.02.87 ortsüblich bekanntgemacht worden. Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan rechtsverbindlich.

Lotte, 13.02.87.

[Signature]
(Gemeindedirektor)



~~VERFAHREN BAUORDNUNGSRECHTLICHE GESTALTUNGSVORSCHRIFTEN gem. § 81 BauONW~~

Die bauordnungsrechtlichen Gestaltungsvorschriften sind vom Rat der Gemeinde Lotte am gem. § 81 BauONW als Satzung beschlossen.

Lotte,

.....
(Bürgermeister)

.....
(Ratsmitglied)

.....
(Schriftführer)

Die bauordnungsrechtlichen Gestaltungsvorschriften sind gem. § 81 BauONW mit Verfügung vom Az.: genehmigt.

Steinfurt,

Der Oberkreisdirektor
Im Auftrage:

.....

Die ausgesprochene Genehmigung der bauordnungsrechtlichen Gestaltungsvorschriften ist am ortsüblich bekanntgemacht worden. Diese Gestaltungsvorschriften sind damit rechtsverbindlich.

Lotte,

.....
(Gemeindedirektor)

